Deutscher Bundestag 4. Wahlperiode

Drucksache IV/1141

Der Bundesminister der Justiz

4021 E 6/63 VS

Bonn, den 25. März 1963

An den Herrn Präsidenten des Deutschen Bundestages

 $Betr.: \quad \textbf{Ermittlungsverfahren wegen Freiheitsberaubung im Amt}$

Bezug: Kleine Anfrage der Fraktion der SPD

— Drucksache IV/1061 —

Die oben bezeichnete Kleine Anfrage vom 13. März 1963 beantworte ich wie folgt:

Wie mir der Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen mitgeteilt hat, sind bei dem Leitenden Oberstaatsanwalt bei dem Landgericht Bonn mehrere Strafanzeigen gegen Bundesminister a. D. Franz Josef Strauß, Staatssekretär Hopf und Militärattaché Oberst Oster sowie gegen Unbekannt eingegangen, in denen der Vorwurf der Freiheitsberaubung zum Nachteil des Redakteurs Ahlers, der Amtsanmaßung und anderer Straftaten erhoben worden ist. Auf Grund dieser Strafanzeigen hat der Leitende Oberstaatsanwalt in Bonn, soweit nicht Immunitätsvorschriften entgegenstehen, ein Ermittlungsverfahren eingeleitet, in dem die erhobenen Vorwürfe geprüft werden sollen. Zu einem Antrag auf Aufhebung der Immunität des Abgeordneten Bundesminister a. D. Strauß hat der Leitende Oberstaatsanwalt in Bonn sich bisher nicht veranlaßt gesehen.

Dr. Bucher